

# Morgenlob Zuhause feiern



3. Sonntag der Osterzeit

## Morgenlob am 3. Sonntag der Osterzeit

Entzünden Sie zur Vorbereitung dieses Gottesdienstes bewusst Ihre Osterkerze.

### Eröffnungsruf

Christus ist erstanden; kommt, wir beten ihn an! Halleluja.

### Lied

Wir wollen alle fröhlich sein, Gotteslob Nr. 326 (<https://bistum.ruhr/video21>)

### Psalm 148

- <sup>1</sup>Halleluja! Lobt den HERRN vom Himmel her,  
lobt ihn in den Höhen:  
<sup>2</sup>Lobt ihn, all seine Engel,  
lobt ihn, all seine Heerscharen,  
<sup>3</sup>lobt ihn, Sonne und Mond,  
lobt ihn, all ihr leuchtenden Sterne,  
<sup>4</sup>lobt ihn, ihr Himmel der Himmel,  
ihr Wasser über dem Himmel!  
<sup>5</sup>Loben sollen sie den Namen des HERRN;  
denn er gebot und sie waren erschaffen.  
<sup>6</sup>Er stellte sie hin für immer und ewig,  
ein Gesetz gab er - und nie vergeht es.  
<sup>7</sup>Lobt den HERRN von der Erde her:  
ihr Ungeheuer des Meeres und alle Tiefen,  
<sup>8</sup>Feuer und Hagel, Schnee und Nebel,  
du Sturmwind, der sein Wort vollzieht,  
<sup>9</sup>ihr Berge und all ihr Hügel,  
ihr Fruchtbäume und alle Zedern,  
<sup>10</sup>ihr Tiere alle, wilde und zahme,  
ihr Kriechtiere und ihr gefiederten Vögel,  
<sup>11</sup>ihr Könige der Erde und alle Völker,  
ihr Fürsten und alle Richter der Erde,  
<sup>12</sup>ihr jungen Männer und auch ihr jungen Frauen,  
ihr Alten mit den Jungen!  
<sup>13</sup>Loben sollen sie den Namen des HERRN, denn sein Name allein ist erhaben,  
seine Hoheit strahlt über Erde und Himmel.  
<sup>14</sup>Er hat erhöht die Macht seines Volks, zum Lob für all seine Frommen,  
für die Kinder Israels, das Volk, das ihm nahe ist. Halleluja!

### Schriftlesung aus dem Evangelium nach Lukas

<sup>13</sup>Am ersten Tag der Woche waren zwei von den Jüngern Jesu auf dem Weg in ein Dorf namens Emmaus, das sechzig Stadien von Jerusalem entfernt ist. <sup>14</sup>Sie sprachen miteinander über all das, was sich ereignet hatte. <sup>15</sup>Und es geschah: Während sie redeten und ihre Gedanken austauschten, kam Jesus selbst hinzu und ging mit ihnen. <sup>16</sup>Doch ihre Augen waren gehalten, so dass sie ihn nicht erkannten. <sup>17</sup>Er fragte sie: Was sind das für Dinge, über die ihr auf eurem Weg miteinander redet?

# Morgenlob Zuhause feiern



## 3. Sonntag der Osterzeit

Da blieben sie traurig stehen <sup>18</sup>und der eine von ihnen –er hieß Kléopas –antwortete ihm: Bist du so fremd in Jerusalem, dass du als Einziger nicht weißt, was in diesen Tagen dort geschehen ist? <sup>19</sup>Er fragte sie: Was denn? Sie antworteten ihm: Das mit Jesus aus Nazaret. Er war ein Prophet, mächtig in Tat und Wort vor Gott und dem ganzen Volk. <sup>20</sup>Doch unsere Hohepriester und Führer haben ihn zum Tod verurteilen und ans Kreuz schlagen lassen. <sup>21</sup>Wir aber hatten gehofft, dass er der sei, der Israel erlösen werde. Und dazu ist heute schon der dritte Tag, seitdem das alles geschehen ist. <sup>22</sup>Doch auch einige Frauen aus unserem Kreis haben uns in große Aufregung versetzt. Sie waren in der Frühe beim Grab, <sup>23</sup>fanden aber seinen Leichnam nicht. Als sie zurückkamen, erzählten sie, es seien ihnen Engel erschienen und hätten gesagt, er lebe. <sup>24</sup>Einige von uns gingen dann zum Grab und fanden alles so, wie die Frauen gesagt hatten; ihn selbst aber sahen sie nicht.

<sup>25</sup>Da sagte er zu ihnen: Ihr Unverständigen, deren Herz zu träge ist, um alles zu glauben, was die Propheten gesagt haben. <sup>26</sup>Musste nicht der Christus das erleiden und so in seine Herrlichkeit gelangen? <sup>27</sup>Und er legte ihnen dar, ausgehend von Mose und allen Propheten, was in der gesamten Schrift über ihn geschrieben steht. <sup>28</sup>So erreichten sie das Dorf, zu dem sie unterwegs waren. Jesus tat, als wolle er weitergehen, <sup>29</sup>aber sie drängten ihn und sagten: Bleibe bei uns; denn es wird Abend, der Tag hat sich schon geneigt! Da ging er mit hinein, um bei ihnen zu bleiben.

<sup>30</sup>Und es geschah: Als er mit ihnen bei Tisch war, nahm er das Brot, sprach den Lobpreis, brach es und gab es ihnen. <sup>31</sup>Da wurden ihre Augen aufgetan und sie erkannten ihn; und er entschwand ihren Blicken. <sup>32</sup>Und sie sagten zueinander: Brannte nicht unser Herz in uns, als er unterwegs mit uns redete und uns den Sinn der Schriften eröffnete? <sup>33</sup>Noch in derselben Stunde brachen sie auf und kehrten nach Jerusalem zurück und sie fanden die Elf und die mit ihnen versammelt waren. <sup>34</sup>Diese sagten: Der Herr ist wirklich auferstanden und ist dem Simon erschienen. <sup>35</sup>Da erzählten auch sie, was sie unterwegs erlebt und wie sie ihn erkannt hatten, als er das Brot brach.

### Impuls

- ❖ Wenn ich mit Jesus spazieren gehen könnte, was würde ich ihn fragen?
- ❖ Wenn ich mit Jesus spazieren gehen könnte, wem würde ich ihn vorstellen wollen?
- ❖ Wenn ich mit Jesus spazieren gehen könnte, wen würde ich dazu holen?

### Benedictus

Gepriesen sei der Herr, der Gott Israels!  
Denn er hat sein Volk besucht und ihm Erlösung geschaffen;

Er hat uns einen starken Retter erweckt  
im Hause seines Knechtes David.

So hat er verheißen von alters her  
durch den Mund seiner heiligen Propheten.

Er hat uns errettet vor unsern Feinden  
und aus der Hand aller, die uns hassen;

er hat das Erbarmen mit den Vätern an uns vollendet  
und an seinen heiligen Bund gedacht,  
an den Eid, den er unserm Vater Abraham

# Morgenlob Zuhause feiern



## 3. Sonntag der Osterzeit

geschworen hat;

er hat uns geschenkt, dass wir, aus Feindeshand befreit,  
ihm furchtlos dienen in Heiligkeit und Gerechtigkeit  
vor seinem Angesicht all unsere Tage.

Und du, Kind, wirst Prophet des Höchsten heißen;  
denn du wirst dem Herrn vorangehn  
und ihm den Weg bereiten.

Du wirst sein Volk mit der Erfahrung des Heils beschenken  
in der Vergebung der Sünden.

Durch die barmherzige Liebe unseres Gottes  
wird uns besuchen das aufstrahlende Licht aus der Höhe,  
um allen zu leuchten, die in Finsternis sitzen und im Schatten des Todes,  
und unsere Schritte zu lenken auf den Weg des Friedens.

Ehre sei dem Vater und dem Sohn  
und dem Heiligen Geist.

Wie im Anfang, so auch jetzt und alle Zeit  
und in Ewigkeit. Amen.

### Bitten für den Tag

Gott, unser Vater, ich/wir bitte(n) dich

- ❖ gehe heute mit uns/mir durch den Tag.
- ❖ segne alle Kontakte meines/unseres heutigen Tages.
- ❖ schenke mir Geduld bei allen Kontakten, die noch nicht wieder möglich sind.

### Vater unser

### Segensbitte

Vater, segne mich/uns an diesem Sonntag mit dem Vertrauen, dass du mit mir/uns auf dem Weg durch diese Zeit bist.

### Lied

Vom Tode heut erstanden ist, Gotteslob Nr. 324 (<https://bistum.ruhr/video39>)